

# Faxantwort

an 06 81/58 09 222 209

Anmeldung „EMAS easy“, 12.06.07

(bitte ausfüllen)

Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

Firma, Behörde \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Bitte senden Sie diese Seite als verbindliche Anmeldung bis zum 05. Juni 2007 als Fax oder melden Sie sich per E-Mail an:

[s.hirsch@hwk-saarland.de](mailto:s.hirsch@hwk-saarland.de)

## Tagungsort:

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit, Dienstsitz Bonn, Robert-Schumann-Platz 3



### S-Bahn-Linien

S 66, S 68: Haltestelle Robert-Schuman-Platz

### Bus-Linien

614, 623: Haltestelle Robert-Schuman-Platz

### Anreise mit dem Flugzeug

Vom Flughafen Köln/Bonn:

Bus 670 bis Bonn Hauptbahnhof (ZOB) dann S 66 Richtung Bad Honnef (Stadtbahn) oder Richtung Clemens-August-Str. bis Haltestelle Robert-Schuman-Platz oder S 68 Richtung Ramersdorf bis Haltestelle Robert-Schuman-Platz.

### Anreise mit dem Zug

Vom Hauptbahnhof können Sie die S-Bahnlinien S 66 Richtung Bad Honnef (Stadtbahn) oder Richtung Clemens-August-Str. oder die S 68 Richtung Ramersdorf nehmen. Steigen Sie an der Haltestelle Robert-Schuman-Platz aus.

## Vereinfachtes Umweltmanagement für KMU nach Europäischem Vorbild (EMAS easy)

am 12. Juni 2007

Abschlussveranstaltung des Projektvorhabens mit der Präsentation nationaler und internationaler Praxisbeispiele

Saar-Lor-Lux Umweltzentrum  
Deutsche Bundesstiftung Umwelt



## Vereinfachtes Umweltmanagement für KMU nach Europäischem Vorbild

In europäischen Nachbarstaaten und in weiteren Ländern ist eine Methodik entwickelt worden, die es KMU ermöglicht, mit geringerem Aufwand und niedrigen Kosten ein vollständiges Umweltmanagementsystem (UMS) nach EMAS (oder ISO 14001) einzuführen und validieren bzw. zertifizieren zu lassen: **EMAS easy**.

Als Ergebnis eines von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt geförderten Projektes werden die Anwendung dieser Methode und aktuelle Praxisbeispiele aus dem In- und Ausland vorgestellt. Unsere Kooperationspartner finden Sie [hier](#).

Gleichzeitig wird der Startschuss für eine bundesweite Kampagne zur Anwendung von EMAS easy gegeben.



## Dienstag, 12. Juni 2007, Bonn

10.30 Warm up:  
Praktische Übung zur Methode  
*Dr. Stefan Müssig*

Fragen an die Praktiker  
*Kurt Göbgen, Kölle Metallbau*  
*Roger Carthew, Roadsign*

11.30 Begrüßung  
*Verena Exner, DBU Osnabrück*

Grußwort des BMU, N.N.

11.45 Projekt-Präsentation  
*Jürgen Paeger,*  
*Dr. Stefan Müssig (selbständige*  
*Managementberater)*

12.00 Praxis International: Frankreich  
*Mathilde Angeleri,*  
*ARPE Toulouse (Pilotprojekt*  
*Nahrungsmittelbetriebe)*

12.20 Praxis International: Australien  
*Roger Carthew, Roadsign*  
*(Geschenkartikel-Unternehmer,*  
*Gründer von Eco-Integrity)*

12.40 Diskussion

13.00 Mittagspause

14.00 Modellerfahrungen  
Hohenlohe  
*Kurt Weissenbach,*  
*Modell Hohenlohe e.V.*

14.10 Praxis Deutschland  
*Kurt Göbgen, Kölle Metallbau*

14.30 Pilotprojekt zu EMAS easy  
des Umweltministeriums  
Baden-Württemberg, Stuttgart  
*Sibylle Hepting-Hug*

14.40 Praxis International: Österreich  
*Dr. Sabine Mitterer,*  
*ÖkoBusinessPlan Wien*

15.00 EMAS easy.online  
*Heinz-Werner Engel,*  
*Ecoconseil Entreprise, Brüssel*  
*(Entwickler von EMAS easy)*

15.20 Abschlussdiskussion

15.30 Offizelles Ende der  
Veranstaltung

Moderation:

*Dr. Stephan Hirsch,*  
Saar-Lor-Lux Umweltzentrum